Der Nachbrenner

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **47 (1972)**

Heft 6

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

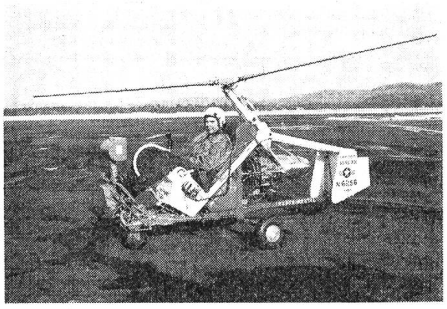
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

folgte am 10. August 1959. Bis heute wurden in über 3,7 Millionen Flugstunden rund 24 000 Piloten auf dieser Maschine ausgebildet. ka

*



Dieses von Kaman Aerospace Corporation entwickelte Rettungsgerät trägt den Namen SAVER (Stowable Aircrew Vehicle Escape Rotoseat). Mit seiner Hilfe sollen Piloten aus gegnerischem Gebiet entkommen. Es ist beabsichtigt, diese Einrichtung in Flugzeuge der Typen A-7, F-4 und F-14 einzubauen. Beim SAVER handelt es sich im Grunde um einen Schleudersitz mit ausfaltbarem Rotor, einem Triebwerk und den notwendigen Steuersystemen. Der mitgeführte Kraftstoff reicht für einen Flug von 30 Minuten bei einer Geschwindigkeit von 160 km/h. ka

*

Der Nachbrenner...

● Sambia ist im Besitze einer unbekannten Anzahl von Kurzstreckenfliegerabwehrlenkwaffen BAC Rapier ● Die französische Luftwaffe soll im Rahmen des dritten Wehrmaterialbeschaffungsplanes zehn Crotale-Batterien erhalten ● Griechenland und die Türkei werden von den USA je 36 Jagdbomber McDonnell Douglas F-4 Phantom erhalten ● Sowohl die australische Armee als auch die Marine ist an der Einmannfliegerabwehrlenkwaffe Shorts Blowpipe interessiert ● Libyen wird von der UdSSR modernste Waffensysteme, darunter eventuell auch MiG-23-Kampfflugzeuge, erhalten ● Der zweite Prototyp des Kampfhubschraubers Bell King Cobra hat die Flugerprobung aufgenommen ● Die britische Regierung dürfte in allernächster Zeit weitere V/STOL-Kampfflugzeuge Harrier bestellen ● Der erste für die italienische Marine bestimmte Hochseeaufklärer und U-Boot-Jäger Breguet 1150 Atlantic erhielt im März seine Lufttaufe ● Das neue Strahlübungsflugzeug Hawker Siddeley HS.1182 soll von einem Zweikreistriebwerk Rolls Royce / Turboméca Adour angetrieben werden ● Ende 1972 wird der erste Prototyp des Mehrzweckkampfflugzeuges Panavia 200 in München aus der Montagehalle rollen ● Die ersten zwei Harpoon-Schiffszerstörungslenkwaffen wurden von McDonnell Douglas der US Navy übergeben ● Die ersten Flugversuche mit dem vollständigen Luft-See-Lenkwaffensystem Kormoran werden noch in diesem Sommer durchgeführt ● Nach ausgedehnten Truppenversuchen ist die Serienfabrikation der Panzerabwehrlenkwaffe Milan nun angelaufen ● McDonnell Douglas erhielt einen Kredit von rund 47 Millionen Franken, um die Produktion der Einmannpanzerabwehrlenkwaffe Dragon zu starten ● Ägypten wird russische MiG-Kampfflugzeuge in Lizenz bauen ● ka

Blick über die Grenzen

Warschauer Pakt

Der Serienbau sowjetischer U-Boote wird beschleunigt. Alle vier Wochen liefern die Werftkombinate (Leningrad, Archangelsk, Nikolajew und Wladiwostock) ein konventionelles Angriffs-U-Boot ab, alle acht Wochen ein nuklearbetriebenes Boot. Die Raketenrüstung für U-Boote hält mit dieser Entwicklung Schritt. UCP

*

Luftmobile Brigaden stellt das sowjetische Heer auf. Je Verband werden 430 mittlere Hubschrauber bereitgestellt, die neben Transportaufgaben auch für Feuerunterstützung, Aufklärung, Führung und Versorgung verwendet werden. Sie sind ausserdem speziell für die direkte Feuerleitung von Raketenbatterien ausgerüstet. UCP

*

Die Steigerung der Rüstungsaufwendungen im Warschauer-Pakt-Bereich beläuft sich auf 3—5,8 % im Vergleich zum Vorjahr. An der Spitze liegt die DDR mit 5,8 %, gefolgt von der CSSR (5,7 %), Polen (5,2 %) und Ungarn (3,6 %). Weitere Erhöhungen sind unter Tarntiteln versteckt. UCP

*

Der Lenkwaffen-Zerstörer «Warschau», das grösste Kriegsschiff der polnischen Marine, das unter der taktischen Bezeichnung «275» läuft, ist in Gdingen stationiert. Es wurde 1958 in Leningrad gebaut. UCP

*

Eine Gross-Radarstellung auf der Insel Rügen wird gemeinsam von Fachpersonal des Warschauer Paktes bedient. Sie ist als Frühwarnstation auch für die Luftraumüberwachung bestimmt. UCP

*

Die Luftverteidigungszone zwischen Magdeburg und der Demarkationslinie ist durch weitere Flugabwehrraketen verstärkt worden. Nach westlichen Informationen handelt es sich um SAM-3-Raketen. UCP

*

Sowjetpanzer des verbesserten Typs T-55/b wurden an Jugoslawien geliefert, das trotz den ideologischen Gegensätzen zu den Ländern gehört, die Waffen aus der UdSSR beziehen. In den Panzern sind Nachtsichtgerät und Suchscheinwerfer eingebaut. Ein Schnorchel sichert die Unterwasserfahrt in Gewässern bis zu 2 m Tiefe. UCP

*

Jeder dritte Offiziersschüler der NVA ist KP-Mitglied oder Kandidat. Bei Beförderungen spielt die Parteizugehörigkeit eine grosse Rolle. Truppeninterne Parteiversammlungen, auf denen auch über Auszeichnungen entschieden wird, sind einmal pro Woche zu veranstalten. UCP

*

Das strategische Schienen- und Strassennetz der Sowjetunion wurde unter Einschaltung neuer Methoden (Schwellen- und Gleisbettungen aus Automaten) aktiviert. Insgesamt sind 10 000 km in der Mongolei, in den Südprovinzen und im Zentralabschnitt neu angelegt worden. Im Grenzgebiet gegenüber der Volksrepublik China entstanden von 1969 bis 1971 rund 560 km an wetterfesten Strassendecken, die auch schwere Panzer verkraften können. UCP

*

Baubataillone der NVA errichten im Thüringer Wald Abstellplätze für Fahrzeuge und schweres Gerät sowie Unterstände, Versorgungswege und Schutzwälle. UCP

*

Die staatliche Sowjetgesellschaft für die Zusammenarbeit mit den Streitkräften hat jetzt 60 Millionen Mitglieder, darunter 11 Millionen Schüler. Die Gesellschaft ist nach Vorschrift der Parteikader zusammengesetzt und nimmt am militärischen Ausbildungsdienst teil. Sie ist in Heer-, Marine- und Luftwaffenmitglieder gegliedert. In der UdSSR bestehen jetzt 308 000 sogenannte Basisgruppen. UCP

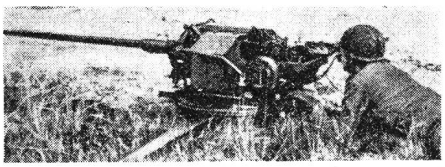
*

Forschung und Technik in der UdSSR erhalten weitere Zuwendungen, um den ständig steigenden militärtechnischen Forderungen zu entsprechen. 1970 wurden offiziell 11,6 Milliarden Rubel ausgewiesen, 1971 13 und 1972 14,4 Milliarden Rubel. Bevorzugter Programm-Schwerpunkt ist die Modernisierung der elektronischen Industrie. UCP

*

Bundesrepublik

Leichtlafette



Überall dort, wo bisher das Gewicht und die Grösse der in der deutschen Bundeswehr vorhandenen 20-mm-Kanonen-Lafette ihrem Einsatz Grenzen setzten, soll künftig die Leichtlafette MK 20 Rh 202 verwendet werden. Die Masse dieser neuen Rheinmetall-Entwicklung liegt unter 200 kg. Das Geschütz kann von einem Mann bedient und ohne Werkzeug in Traglasten zerlegt werden. Die Kanone soll besonders zum Erdkampf und zur Tieffliegerabwehr eingesetzt werden. A. P.